

EINE VERANSTALTUNG IM RAHMEN VON

# WACHSTUM WANDEL

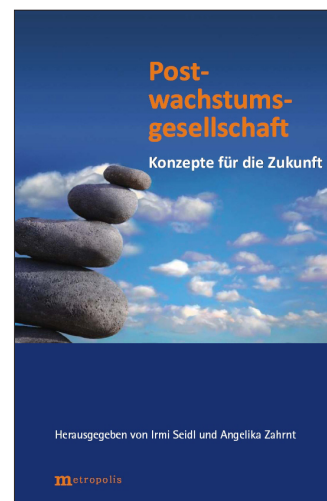


lebensministerium.at

**Zum Buch:** ...»Trotz zahlreicher wachstumskritischer Stimmen halten Politik, Wirtschaft und Gesellschaft an ihrer Orientierung am Wirtschaftswachstum fest. »Nachhaltige Entwicklung« wird als »nachhaltiges Wachstum« vereinnahmt; der Schutz der Umwelt steht unter Wachstumsvorbehalt. Warum ist die Fixierung auf das Wirtschaftswachstum so stark? Weil unsere sozialen Sicherungssysteme wie Altersversorgung und Gesundheitswesen davon abhängig sind. Weil wir uns darauf eingestellt haben, dass alles immer größer wird: das Budget des Staates, die Aktienkurse und die Unternehmensumsätze, das eigene Einkommen und unser Konsum. Das westliche Entwicklungsmodell ist strukturell auf fortdauerndes Wirtschaftswachstum ausgerichtet und angewiesen.

Dieses Buch nimmt die Wachstumskritik auf und geht über sie hinaus. Es zeigt die systemischen Zwänge auf, die uns am Wachstumspfad festhalten lassen, und stellt alternative Entwicklungsmöglichkeiten für eine Gesellschaft vor, die nicht auf Wachstum angewiesen ist – für eine Gesellschaft, in der es sich auch ohne Wachstum gut leben lässt. Es will zu einer Diskussion darüber einladen, wie die Zwänge überwunden und neue Perspektiven gewonnen werden können: Perspektiven für eine Postwachstumsgesellschaft.«

Quelle: <http://www.metropolis-verlag.de/Postwachstumsgesellschaft/811/book.do>



Buchpräsentation

## Postwachstumsgesellschaft

Das Lebensministerium lädt im Rahmen der Initiative »Wachstum im Wandel« sehr herzlich ein:

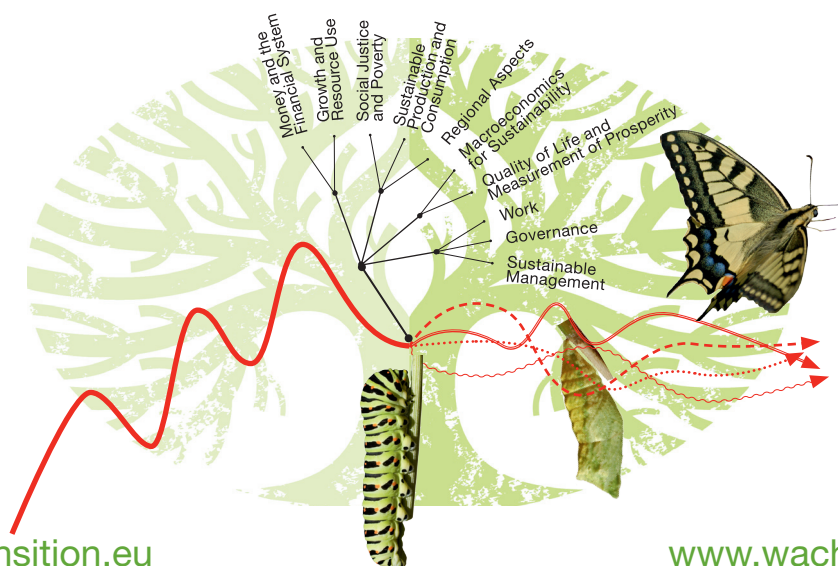
**Programm:** Präsentation des Buches  
**Postwachstumsgesellschaft. Konzepte für die Zukunft.**  
hrsg. von Irmi Seidl und Angelika Zahrt

**Vorstellung und Einführung durch die beiden Herausgeberinnen**  
anschließend Kommentare und Diskussion

**Wann:** am Dienstag, 28. September 2010 um 16.30 Uhr

**Wo:** Dachsaaal der Urania, Uraniastraße 1, 1010 Wien

Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Büffet ein.



[www.growthintransition.eu](http://www.growthintransition.eu)

[www.wachstumimwandel.at](http://www.wachstumimwandel.at)

**Urania:** Leicht erreichbar über U-Bahn U1, U4 Schwedenplatz oder U3 Stubentor; Straßenbahn 1, 2, N; Julius-Raab-Platz O: Hintere Zollamtsstraße; Bahn Wien Mitte (Gehzeit ca. 10 Min); Individualverkehr: Mit dem Fahrrad ideal erreichbar; Keine Parkmöglichkeiten direkt bei der Urania Nächstgelegene Tiefgarage: Georg Coch-Platz